

## **Bürgerbrief vom 17. März 2020:**

Liebe Roetgenerinnen und Roetgener,

heute war festzustellen, dass einige Bürgerinnen und Bürger das schöne Wetter genutzt haben, sich in größeren Gruppen auf Spielplätzen und an anderen Orten zu versammeln. Die Hinweise zur Verlangsamung und Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus sind dabei offensichtlich ignoriert worden.

Aus diesem Anlass weise ich hiermit auf die Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes für den privaten und öffentlichen Bereich hin:

- zu Hause bleiben, wann immer möglich; Zimmer regelmäßig lüften
- nicht notwendige Reisen absagen oder verschieben
- möglichst nur für Versorgungsgänge rausgehen; Abstand von 1 bis 2 m zu anderen Personen halten
- private Kontakte auf das Notwendigste reduzieren bzw. Möglichkeiten ohne direkten/persönlichen Kontakt nutzen (Telefon, Internet etc.)
- Risikogruppen durch Familien- und Nachbarschaftshilfe versorgen; aktiv Hilfsangebote machen
- Umgang mit Erkrankten im Haushalt festlegen (Schlafen und Aufenthalt in getrennten Zimmern; Mahlzeiten getrennt einnehmen; räumliche Trennung von Geschwisterkindern)
- gemeinschaftliche Treffen/Aktivitäten absagen (Vereine, Sportgruppen, größere private Feiern)
- enge Begrüßungsrituale vermeiden (Küsschen, Händeschütteln)

Quelle: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Kontaktreduzierung.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktreduzierung.html)

Bitte verhalten Sie sich verantwortungsvoll!

Herzliche Grüße

Ihr Jorma Klauss